

### FÖRDERUNGSRICHTLINIEN FÜR DIE OBSTBAUMPFLANZAKTION HERBST 2024

- ☞ **Auspflanzung nur auf Flächen im politischen Bezirk Hollabrunn**
- ☞ **Auspflanzung in der „Feldflur“ oder auf landwirtschaftlich genutzten Flächen** (Flächenwidmung: Grünland; bei Baumreihen mind. 3 m breiter Wiesenstreifen) - zB auf Obstbaumwiesen, Böschungen, Rainen, entlang von Wegen und Gräben)
- ☞ **Keine Pflanzung auf „Rasenmäherflächen“ oder eingezäunten Gärten von Wohnhäusern oder im geschlossenen Siedlungsgebiet**
- ☞ **Einhaltung von Mindestpflanzabständen**
- ☞ **Keine Nutzung als Intensivobstanlage**
- ☞ **Sicherung der Bäume durch Pflock und Verbisschutz** (im Obstbaumset inkludiert)
- ☞ **Die Obstbäume und auch die bepflanzte Fläche dürfen nicht mit Kunstdüngern gedüngt werden und es darf keine Behandlung mit chemisch-synthetischen Schädlings-, Pilz- und Unkrautbekämpfungsmitteln erfolgen**
- ☞ **Keine flächige Einzäunung** (Ausnahme: Weiden)
- ☞ **Erhaltungspflicht: mind. 5 Jahre** – ausgefallene Bäume müssen in diesem Zeitraum auf eigene Kosten nachgepflanzt werden
- ☞ **Bestehende Verpflichtungen** (zB Auspflanzung aufgrund wasser-, forst- oder naturschutzrechtlicher bzw. projektbezogener Auflagen) **können nicht gefördert werden**
- ☞ **Keine Fördermöglichkeit für Ersatzpflanzungen**

Der Teilnehmer ist für die Richtigkeit der anzugebenden Daten und beizubringenden Unterlagen verantwortlich. Die Förderstelle (bzw. die Arbeitsgemeinschaft zur Landentwicklung) behält sich vor, dass im Falle falscher Angaben oder bei zweckentfremdeter Nutzung die Fördergelder eingefordert werden.

Diese Pflanzaktion wird aus Mitteln des NÖ Landschaftsfonds gefördert.

